

	<p>Object: Schautaler Johann Friedrichs Herzog von Braunschweig-Calenberg</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Coins and medals</p> <p>Inventory number: 1930.263</p>
--	---

Description

Die Ziffer 5 auf der Vorderseite unten gibt an, dass es sich um einen fünffachen Taler handelt. Derartige Mehrfachtaler sind eine herausragende Besonderheit im norddeutschen Raum: Herzog Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1528-1589) führte diese Münzen ein, die vermutlich als Auszeichnungen und Geschenke an Beamte und wichtige Personen im Umfeld des Herzogs dienten. Es gab zwei-, drei-, vier- und bis zu 16-fache Taler. Als Zahlungsmittel wurden sie nicht verwendet. (SV)

Detailed description

Vorderseite: Gekröntes Monogramm "FJ" (ligiert) mit Krone in Lorbeerkranz aus zwei Zweigen, umgeben von zwei zum Kranz gelegten und mit 14 gekrönten Landschaftswappenschildern belegten Zweigen; unten in ovaler Stempelung die Ziffer 5. Rückseite: Harzlandschaft mit Bergwerksbetrieb, der untere Teil in Aufriss. Darüber braunschweigisches Ross springend. Über dem Pferdekopf ein Lorbeerkranz, der von einer aus den Wolken kommender Hand gehalten wird. Beiderseits Rand aus stilisierten Blüten.

Basic data

Material/Technique:	Silber / geprägt
Measurements:	Durchmesser: 7,4 cm, Gewicht: 143,9 g

Events

Created	When	1670
---------	------	------

	Who	Lippold Weber (Münzmeister)
	Where	Clausthal-Zellerfeld
Commissioned	When	
	Who	John Frederick, Duke of Brunswick-Lüneburg (1625-1679)
	Where	

Keywords

- Duke
- Legal tender
- Löser (Numismatik)
- Monogram
- Thaler

Literature

- Museum August Kestner (Hrsg.) (1980): Löser und Schaumünzen. Gepräge der Herzöge zu Braunschweig und Lüneburg im 16. und 17. Jahrhundert.. Hannover, Nr. 162